

## NACHRICHT

**Führung durch die Eisenbahn-Ausstellung**

**Braunschweig.** Das Eisenbahn Archiv wird am Donnerstag, 1. Dezember, eine kostenlose Führung durch die Ausstellung von Fotos aus der Braunschweiger Eisenbahngeschichte anbieten. Die Bilder stammen von Karl-Heinz Benensee. Ab 16.30 Uhr erklärt sie Lokführer Christian Ernst. Die Ausstellung befindet sich in der Volksbank, Berliner Platz.

## WETTERHISTORIE

**Das Wetter am Freitag**

Höchsttemperatur: 3,0 Grad  
Tiefsttemperatur: -1,5 Grad  
Niederschlag: 0,0 l/qm  
Sonnenstunden: 0,2 Std.

**Das Wetter am Samstag**

Höchsttemperatur: 0,3 Grad  
Tiefsttemperatur: -0,8 Grad  
Niederschlag: 0,2 l/qm  
Sonnenstunden: 0,1 Std.

**Heute vor einem Jahr**

Höchsttemperatur: 6,5 Grad  
Tiefsttemperatur: 0,9 Grad

**Rekorde in Braunschweig**

Höchstwert: 13,6 Grad (2006)  
Tiefstwert: -7,4 Grad (2010)

## BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

Verantwortlich für den Lokaltell: Henning Noske

Verlag und Redaktion: Hintern Brüdern 23 (BZV Medienhaus), 38100 Braunschweig, Telefon: (05 31) 3 90 00, Telefax (05 31) 39 00-610

Service-Center: Hintern Brüdern 23, 38100 Braunschweig, Geschäftszeiten: montags bis freitags 9.30 bis 18 Uhr, samstags 9.30 bis 14 Uhr.

Service-Punkt in den Schloss-Arkaden: Platz am Ritterbrunnen 1, 38100 Braunschweig, Geschäftszeiten: montags bis samstags 9.30 bis 20 Uhr.

Unsere Abonnementpreise und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können im Online-Center unter [www.osc.bzv-service.de](http://www.osc.bzv-service.de) oder in den Service-Centern unserer Zeitung eingesehen werden. Auf Wunsch schicken wir sie Ihnen auch zu / Anzeigenpreisliste Nr. 67 / Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank, Braunschweig, Konto-Nr. 146 910, BLZ 250 500 00 / Rücksendung unverlangt / Manuskripte nur gegen Rückporto.

# Festliche Lichter im Magniviertel

Anwohner, Kaufleute und Kunden feiern zum Start an der Magnikirche. Die Beleuchtung wird noch komplettiert.

Von Karsten Mentasti

**Braunschweig.** Wenige hundert Meter vom offiziellen Weihnachtsmarkt entfernt wurden am Freitagabend ebenfalls Glühwein, Bratwürste und Crêpes ausgeteilt: auf dem Magnikirchplatz wurde der Beginn der Adventszeit mit einem symbolischen Akt gefeiert. Per Handschlag wurde die mit einer Lichterkette geschmückte große Linde direkt an der Magnikirche in Szene gesetzt.

„Im Magniviertel gibt es viele inhabergeführte Geschäfte, die mit dieser Aktion darauf aufmerksam machen wollen, dass man hier gut und abseits des großen Trubels einkaufen kann“, sagte Dietrich Fürst. Er hielt vor der Aktion und vor Beginn eines ruhigen Konzerts um Fritz Köster und Band eine kurze Eröffnungsrede. „Wir machen dieses kleine Lichterfest ja schon ein paar Jahre“, sagte Fürst, der „überzeugter Magnianer ist“. Deshalb engagiert er sich als Vorsitzender der Bürgerschaft in dem Quartier. „Aber so viele



Stimmungsvoll beleuchtet ist der Magnikirchplatz, hier im Hintergrund die Magnikirche. Am Freitagabend wurde der Start in den Advent gefeiert. Foto: Peter Sierigk

Besucher wie diesmal hatten wir noch nie“, resümierte er erfreut.

Das ist Teil der neu aufgeführten Bemühungen, das Magniviertel lebendiger zu gestalten und den Braunschweigern immer wieder in Erinnerung zu rufen – ob mit oder ohne Magnifest. Seit Juli ist Michael Rathke aus dem Restaurant Anders Vorsitzender der Werbegemeinschaft. „Dieses Fest ist ein Anfang – auch um immer mehr Geschäftsleute zum Mitmachen zu bewegen und Kunden und Anwohnern etwas außer der Reihe

zu bieten“, sagte Rathke. Anders als sonst mit ein paar Schirmen, Tischen und zwei, drei kleinen Ständen wurde die Adventszeit unter dem von Pfarrer Henning Böger formulierten Motto „Magni macht das Licht an!“ diesmal etwas größer aufgezogen, mit Pagodenzelten und langen Tischen in der Platzmitte. „Wir haben auch mehr Werbung über Zeitung und Internet gemacht“, so Rathke.

Die Folge: Die Platzmitte war schon um kurz vor 19 Uhr, als die Linde symbolisch angeknipst

wurde, mit gut 300 Besuchern gefüllt, wegen der Tische war es eng – und bei drei Grad Celsius somit auch kuschelig – wie auf dem großen Markt am Burgplatz. Die gesamte Beleuchtung des Magniviertels bezahlen die Kaufleute und weitere Sponsoren. Das Fest am Freitag kam allgemein gut an.

„Das Konzept ist aufgegangen“, sagte Fürst, der betonte, dass Bürgerschaft, Werbegemeinschaft und Kirche eng zusammenarbeiten. Allerdings sei es wünschenswert, „noch mehr Ge-

schäftsleute als bisher zum Engagement zu bewegen“. Am Freitag waren die Gaststätten Anders, Limonella, Friedrich, Petit Crêperie und Stadthotel sowie die Geschäfte Jojeco, Yoga Ambiente, Florentine, Herzensräuber, Kleino und Kerzenwerkstatt vertreten.

Übrigens soll laut Rathke und Fürst am östlichen Eingang des Quartiers Anfang der Woche noch ein zweiter Baum nachträglich illuminiert werden: „Dann haben wir so etwas wie ein beleuchtetes Tor ins Magniviertel“, so Fürst.

## Reden Sie mit!

Bietet die Advents-Beleuchtung im Magniviertel ein passendes Ambiente?

[braunschweiger-zeitung.de](http://braunschweiger-zeitung.de)

Braunschweiger Zeitung bei uns:

## Stadtteilabend in Querum

Mittwoch, 30. November 2016, 18.30 Uhr

St.-Lukas-Kirche, Eichhahnweg 27



Alle Vereine und Institutionen des Gemeinschaftslebens im besonderen Ortsteil Querum im Norden der Stadt präsentieren sich. Unsere Zeitung bietet das Forum für Querum - und berichtet ausführlich.

**BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG**

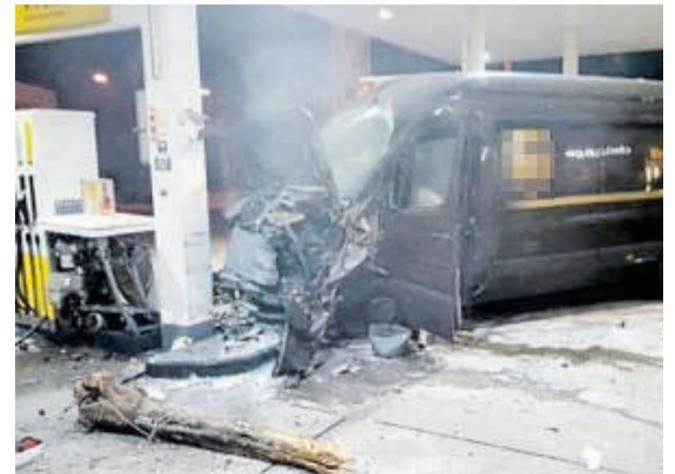
## Paketwagen rast in Tankstelle – 26-Jähriger wird schwer verletzt

Die Polizei vermutet, dass der Fahrer betrunken war.

**Braunschweig.** Die Polizei Braunschweig sucht noch nach den Ursachen eines schweren Unfalls am Samstag gegen 21 Uhr. Dabei wurde der Fahrer eines Paketwagens schwer verletzt und dann ins Klinikum eingewiesen. Außerdem entstand beim Unfall ein hoher Sachschaden.

Die Ermittlungen ergaben, dass der 26-Jährige mit dem Lieferwagen auf der Frankfurter Straße Richtung stadtauswärts fuhr. In Höhe der Fabrikstraße kam er von der Fahrbahn ab. Der 26-Jährige überfuhr dann mit seinem Lieferwagen eine Mittelinsel, einen Baum, einen Stromverteilerkasten und kam erst auf dem Gelände einer Tankstelle zum Stehen. Die Geschwindigkeit und das Gewicht des Fahrzeugs sorgten dafür, dass auch die Tankzapf-Anlage beschädigt wurde.

Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht gänzlich klar, da zusätzlich ein Fahrzeug stark be-



Völlig zerstört wurde der Paketwagen, in dem der 26-Jährige in die Tankstelle gefahren war. Foto Yunus Erç

schädigt wurde, das auf der Gegenfahrbahn über Trümmerteile fuhr. Die Polizei schätzt den Schaden auf eine Summe von mehr als 50 000 Euro. Die Beam-

ten vermuten, dass der 26-Jährige unter Alkohol-Einfluss stand. Ihm wurde darum eine Blutprobe entnommen. Auch der Führerschein wurde beschlagnahmt. red

## Explosion reißt Fenster aus Haus

Die Feuerwehr sucht noch nach der Ursache.

**Braunschweig.** Glück im Unglück haben Bewohner eines Mehrfamilienhauses an der Hans-Sommerstraße. In der Nacht auf Sonntag ereignete sich dort gegen 1 Uhr eine schwere Explosion im dritten Stock. Verletzt wurde dabei allerdings niemand.

Der Druck der Explosion war so stark, dass ein Fenster komplett

aus der Wand gerissen und mehr als zehn Meter weit auf einen benachbarten Garagenhof geschleudert wurde. Auch eine Zwischenwand in der Wohnung wurde durch den Explosionsdruck komplett zerstört. Auch ein Heizkörper wurde aus der Wand gerissen.

Als die Feuerwehr drei Minuten nach Eingang des Notrufs eintraf,

hatte ein Nachbar den gemeldeten Brand bereits gelöscht.

Die Ursache der Explosion ist unklar. Gas-Messgeräte, so die Feuerwehr, schlugen nicht an. Auch ein Störungsdienst konnte keinen Gasaustritt feststellen.

Die Mieter der zerstörten Wohnung mussten zu Bekannten umziehen. red